

E Wortgruppenflexion: Aufgabe

E 1 KNG-Merkmale: einzeln und in Kombination

Welche Merkmalkombinationen kommen für die einzelnen Wortformen in Frage? Welche davon sind allen Bestandteilen der NP gemeinsam?

1. der König
2. der Könige
3. der Ritter
4. der dicke Ritter
5. der dicken Ritter
6. den dicken Ritter
7. den dicken Rittern
8. die schöne Prinzessin
9. der schönen Prinzessin
10. der schönen Prinzessinnen
11. den schönen Prinzessinnen
12. den schönen Prinzen

E 2 Wortbestimmung

Bestimmen Sie bei Artikelwörter/Pronomen, Adjektiven und adjektivisch gebrauchten Partizipien die folgenden Merkmale in *traditioneller* Art (also ohne Berücksichtigung von Unterspezifikation; → Skript D):

- den syntaktischen Gebrauch der Adjektive (attributiv, prädikativ, adverbial, nominalisiert)
 - die Komparation der Adjektive (Positiv, Komparativ, Superlativ)
 - die Flexionsart der Adjektive und der adjektivischen Partizipien (stark/schwach)
 - die KNG-Merkmale (Kasus, Numerus, Genus), sofern vorhanden
1. Schon kurz nach dem Abendessen war unseren Kindern langweilig.
 2. Gegen ihr schlimmes, bohrendes Kopfweg wollte Hanna in der nahen Apotheke das Wirkungsvollste kaufen, was rezeptfrei erhältlich war.
 3. Ich treffe Thomas und seine jüngeren Schwestern fast täglich.

E 3 Wortarten, Wiederholung: schwierigere Fälle

Ziel der Aufgabe: Die Wirklichkeit ist immer etwas bunter als unsere Modelle. Das gilt auch in der Grammatik. Das heißt aber nicht, dass die Modelle nicht taugen. Diese bilden vielmehr den Ausgangspunkt für die Annäherung an das jeweilige Phänomen. Man kann sich zum Beispiel fragen, inwiefern eine bestimmte Wortform der Definition X genügt, zugleich aber auch Eigenschaften von Y aufweist.

Gesucht wird bei den *hervorgehobenen* Wortformen der folgenden Sätze:

- die Lexemklasse (lexikalische Wortart)
 - zusätzlich der nicht-prototypische syntaktische Gebrauch, zum Beispiel: nominalisierter Infinitiv (= Lexemklasse Verb, syntaktische Wortart Nomen)
 - der Kasus aller Nomen, Pronomen/Artikelwörter und Nominalisierungen
1. Die großen Fische fressen die *kleinen* Fische.
 2. Die großen Fische fressen die *kleinen*.
 3. Die Großen fressen die *Kleinen*.
 4. Die Kinder sahen *gespannt* zu, wie das Seil *gespannt* wurde.
 5. Es war sehr *spannend*: Die Abwesenden haben etwas *Spannendes* verpasst.
 6. *Manche* schätzen unserer Meinung *nach* das *stundenweise Arbeiten* sehr.
 7. Die Leute mussten *Anfang* des Monats *öfter* vor den Läden *Schlange* stehen.
 8. Die *einen* sagen dies, die *anderen* das.
 9. *So etwas* ärgert *einen*. *Man* ärgert sich über *so etwas*.
 10. Des Piraten *eines* Auge blinzelte tückisch.
 11. *Nein, Barbara*, dazu kann ich *leider* nicht *ja und amen* (*Ja und Amen*) sagen!
 12. Die *lila* Kuh macht *muh*.
 13. Es wurde noch *etwas kälter*; ich brauche darum *etwas Warmes!*
 14. Elisabeth *rechnete* das Ergebnis erneut *am schnellsten* aus.
 15. Der Boxer wog *an die hundert* Kilogramm.
 16. *Im Nu* hatte der Staatsfeind *Nummer 1* und *dessen* zwei Helfer mit *einer halben Million* Dollar im Koffer *des Nachts* die *Schweizer* Grenze überquert.
 17. Sie überquerten noch in *ein* und *derselben* Nacht die italienische Grenze.
 18. *Unweit* der Brücke fand man ein Säckchen *voller* Diamanten.
 19. Wir treffen uns *am Mittwochabend* / *am Mittwoch Abend* / *am Mittwoch abend*. (Falsche Version[en] durchstreichen!)
 20. Ihre Thesen wurden *in Frage gestellt* / *infrage gestellt* / *infragegestellt*. (Auch hier falsche Version[en] durchstreichen!)
 21. Mich hat *sein ständiges* »*Ich mag nicht mehr!*« wirklich geärgert.
 22. Wir treffen uns um *drei viertel* acht.
 23. Wir treffen uns um *Viertel* vor acht.
 24. Wir treffen uns um *neunzehn Uhr fünfundvierzig*.